

<b>Zeitschrift:</b>	Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung
<b>Herausgeber:</b>	Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
<b>Band:</b>	39 (1963-1964)
<b>Heft:</b>	14
<b>Artikel:</b>	Uniformen und Abzeichen der NATO-Staaten [Fortsetzung]
<b>Autor:</b>	Petitmermet, Roland
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-706915">https://doi.org/10.5169/seals-706915</a>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Uniformen und Abzeichen der NATO-Staaten

Von Roland Petitmermet, Münchenbuchsee

355.14 (71)

## Kanada

Die kanadischen Streitkräfte sind einsteils für den unmittelbaren Schutz von Kanada, andernteils zur Erfüllung von Verpflichtungen gegenüber der Vereinten Nationen (UNO) und gegenüber dem Nordatlantikpakt (NATO) organisiert.

Als Vertreter der Königin in Kanada ist der Generalgouverneur oberster Befehlshaber der bewaffneten Streitkräfte. Der Minister der Nationalen Verteidigung ist dem kanadischen Parlament gegenüber verantwortlich für die Aufsicht über alle bewaffneten Streitkräfte des Landes. Er übt sein Amt aus durch die Stabschefs und durch den Vorsitzenden des Verteidigungs-Forschungszentrums.

Die bewaffneten Streitkräfte von Kanada bestehen ausschließlich aus Freiwilligen. Es gibt weibliche Berufsangehörige in der Flotte und in der Luftwaffe und weibliche Reservisten in allen Waffengattungen.

Die Königlich Kanadische Flotte mit ihren 19 000 Mann im regulären Bestand der Berufsmannschaft und ungefähr 5000 in der Reserve ist grundsätzlich zum Kampf gegen Unterseeboote ausgebildet und ausgerüstet. Sie besitzt Einheiten an der Atlantischen und an der Pazifischen Küste. Darin eingeschlossen ist ein Flugzeugträger, Marinelaufgeschwader, Zerstörer, Begleitschiffe, Fregatten und Minenräumboote. Die kanadische Flotte kann in Verbindung mit andern NATO-Seestreitkräften unter dem Oberbefehl des Obersten Verbündeten Befehlshabers über den Atlantik, SACLANT, eingesetzt werden.

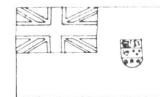
Die kanadische Armee zählt ungefähr 48 000 Berufssoldaten, Reguläre, und 45 000 Milizsoldaten, Reservisten. Sie ist in folgende Regionen aufgeteilt: Osten, Quebec, Zentrum, Prärie, und Westen, von denen jede in militärische Kreise unterteilt ist. Vier gleichmäßig ausgerüstete Infanterie-Brigadetruppen, die zu selbständigen Aktionen befähigt sind, machen die Feldtruppen aus. Drei der genannten Gruppen sind in Kanada, eine in Europa als Teil der NATO-Streitkräfte stationiert. Kanada hat auch Truppen, die den Notfallkräften der Vereinten Nationen, UNITED NATIONS EMERGENCY FORCES, im Mittleren Osten unterstellt sind.

Die Königlich Kanadische Luftwaffe besteht aus einer Berufstruppe von ungefähr 50 000 Mann und einem Hilfskorps von ungefähr 5600 Mann. Die Luftwaffe ist für Operationen unter dem Befehl von NORAD für die gemeinsame Luftverteidigung von Kanada und der Vereinigten Staaten bestimmt. Marineflieginheiten arbeiten mit der Flotte zusammen im Kampf gegen Unterseeboote.

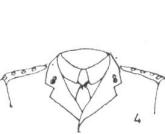
Das Verteidigungs-Forschungszentrum ist ein getrennter ziviler Teil des Nationalen Verteidigungsdepartements. Es ist verantwortlich für die gesamte wissenschaftliche Forschung und Entwicklung für alle Waffengattungen.

### An unsere Leser!

In Nr. 23 beginnt unsere neue Folge «Uniformen und Abzeichen der Streitkräfte des Warschauerpakts». Sichern Sie sich jetzt schon die regelmäßige Zustellung unserer Wehrzeitschrift.  
Redaktion



KANADA  
I  
OFFIZIERE



3



5



6



7



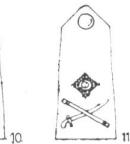
8



9



10



11



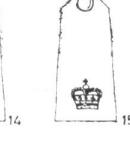
12



13



14



15



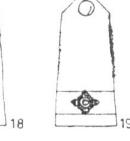
16



17



18

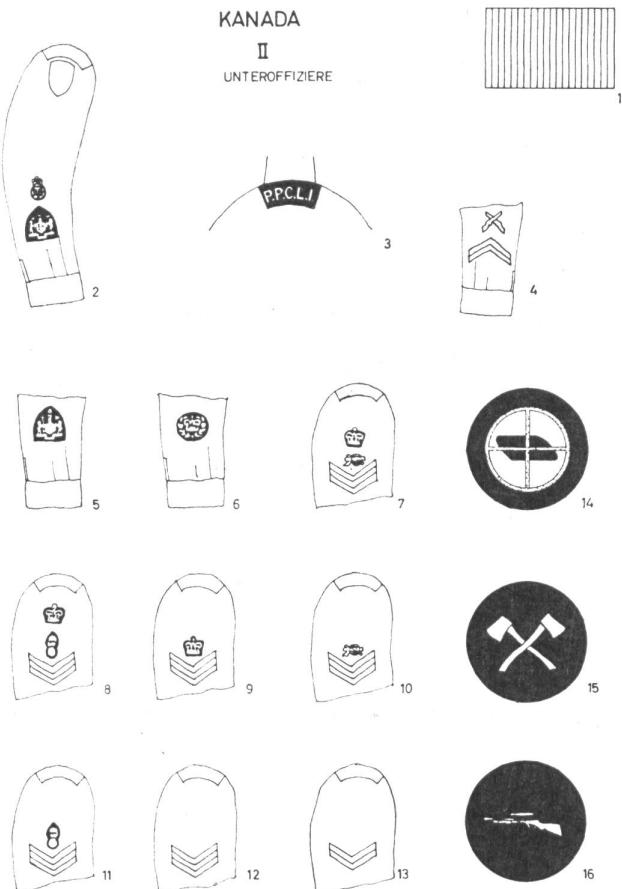


19

I. Offiziere

- 1 Kanada: Roter Grund. Links oben blaues Rechteck mit der britischen Flagge. Mitte rechts Wappen. 1. Feld: Drei goldene Löwen in Rot; 2. Feld: Aufrechter roter Löwe in Gelb; 3. Feld: Goldene Leier in Blau; 4. Feld: Drei goldene Lilien in Blau; 5. Feld: Drei grüne Ahornblätter in Weiß.
- 2 Ärmelabzeichen für Truppen, die auswärts geschickt werden: Scharlachrotes Schild mit goldenem Ahornblatt, zwei Olivenzweigen und Buchstaben.
- 3 Hauptmann: Drei goldene Sterne mit kleinem rotem Ring auf khaki Schulterklappen. Vorn an der Mütze: Regimentsabzeichen, hier PRINCESS PATRICIA'S CANADIAN LIGHT INFANTRY. Auf den Kragenumschlägen: Abzeichen der Leichten Infanterie. Ueber der linken Brusttasche: Fallschirmabzeichen. Farbige Auszeichnungs- und Dienstleistungsabzeichen. Schulterschnur.
- 4 Waffenabzeichen auf den Kragenumschlägen.
- 5 Mützenabzeichen einiger Regimenter: THE CANADIAN GUARDS.
- 6 THE ROYAL CANADIAN REGIMENT.
- 7 PRINCESS PATRICIA'S CANADIAN LIGHT INFANTRY.
- 8 Schulterklappen der Offiziere: Goldene Krone mit roter Fütterung, goldene Lorbeerzweige mit gekreuzten roten Stäben: Feldmarschall.
- 9 Krone, ein Stern, Schwert und Stab: General.
- 10 Krone, Schwert und Stab: Generalleutnant.
- 11 Stern, Schwert und Stab: Generalmajor.

- 12 Krone, rot gefüttert, drei Sterne mit kleinen roten Ringen: Brigadier.
- 13 Krone, zwei Sterne: Oberst.
- 14 Krone, ein Stern: Oberstleutnant.
- 15 Krone: Major.
- 16 Drei Sterne: Hauptmann.
- 17 Zwei Sterne: Leutnant.
- 18 Ein Stern: Unterleutnant.
- 19 Ein Stern auf einem weißen Streifen: Offiziersschüler.



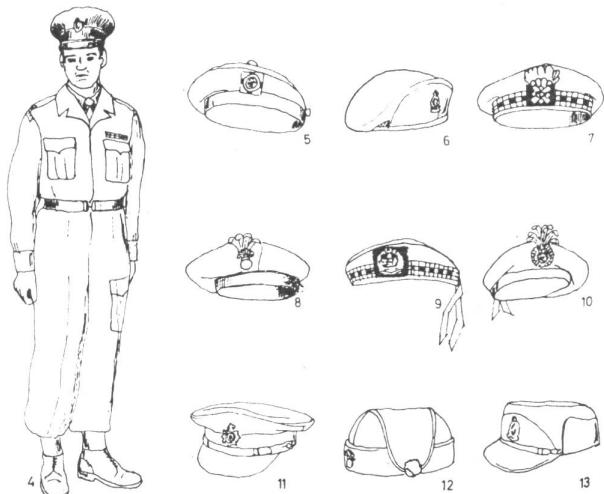
## II. Unteroffiziere

- 1 Rotes Stoffrechteck: 1. kanadische Infanteriedivision mit den 1., 2., 3. und 4. kanadischen Infanterie-Brigadetruppen auf dem Oberarm.
- 2 Ärmel mit Regimentsnamen, scharlachrotes Nationalabzeichen mit goldenem Ahornblatt, zwei Zweigen und dem Namen in goldenen Buchstaben. Abzeichen eines technischen Spezialisten IV. Gruppe. Gradabzeichen: Patentierter Unteroffizier 1. Klasse.
- 3 Schulterstreifen mit Regimentsname: P.P.C.L.I. (PRINCESS PATRICIA CANADIAN LIGHT INFANTRY) dunkelgrüne Buchstaben auf grauem Untergrund.
- 4 Abzeichen für einen Schützen 1. Klasse auf dem Vorderarm. Zwei Winkel für gute Führung.
- 5 Patentierter Unteroffizier 1. Klasse
- 6 Unteroffizier 2. Klasse.
- 7 Quartiermeister-Sergeant: R.C.H.A. (ROYAL CANADIAN HORSE ARTILLERY).
- 8 Genie-Quartiermeister-Sergeant.
- 9 Quartiermeister-Sergeant.
- 10 Artillerie-Wachtmeister.
- 11 Genie-Wachtmeister.
- 12 Wachtmeister.
- 13 Korporal.
- 14 Spezialistenabzeichen: Panzerabwehr-Kanoner.
- 15 Infanterie-Pionier.
- 16 Scharfschütze der Infanterie.

## KANADA

III

### SPEZIALISTENABZEICHEN KOPFBEDECKUNGEN



## III. Spezialistenabzeichen und Kopfbedeckungen

- 1 Spezialistenabzeichen der 1. Gruppe: Infanterie-Motorfahrer.
- 2 Spezialist der 2. Gruppe: Kompagnieschreiber.
- 3 Spezialist der 3. Gruppe: Richtkanonier der Artillerie.
- 4 Soldat im Anzug No. 6 (Battle-dress mit blauer Mütze): Auf der Mütze Abzeichen des kanadischen Garderegimentes (1, 3); dasselbe Abzeichen auf den Schulterklappen. Darunter der Regimentsname in Metallbuchstaben.
- 5 Kopfbedeckungen: «Balmoral», wie es von allen Angehörigen der schottischen und der Hochländertruppen zum Dienst- oder Ausgangsanzug getragen wird. Regimentsabzeichen auf der linken Seite.
- 6 «Beret» wird von allen Angehörigen der Armee getragen, die nicht eine besondere Kopfbedeckung haben. Links das Regimentsabzeichen, z. T. auf farbiger Unterlagspatte. Braunrot für Fallschirmtruppe.
- 7 Blaue Hochlandmütze wird zu festlichen Anlässen getragen von THE HIGHLAND LIGHT INFANTRY OF CANADA, THE ESSEX SCOTTISH, THE 48th HIGHLANDERS OF CANADA, THE ARGYLL AND SUTHERLAND HIGHLANDERS OF CANADA (PRINCESS LOUISE'S). Regimentsabzeichen links. Das Band ist verschieden zusammengesetzt. Einzelne haben das Recht, verschiedenfarbige Federsträuße hinter dem Abzeichen einzustecken.
- 8 Blaue irische Mütze THE PRINCESS LOUISE'S FUSILIERS, die ein graues Federsträußchen einstecken dürfen.
- 9 «Glengarry» für alle schottischen und Hochländer Regimenter bei allen festlichen Anlässen. Verschiedenfarbiges Band und Pompon.
- 10 Grüne irische Mütze THE IRISH REGIMENT OF CANADA mit grünem Federsträußchen. Abzeichen auf der rechten Seite.
- 11 Khakifarben Feldmütze. Generale, Brigadiere und Obersten der Truppe tragen sie mit scharlachrotem Band. Aerzte: dunkelkirschrot; Zahnärzte: smaragdgrün; Zahlmeister: blau mit zwei gelben Vorstäben; Feldprediger: purpurrot.
- 12 «Tuque», eine Art Policiemütze der LES FUSILIERS DE MONT-REAL.
- 13 Wintermütze.